

Omega-FX_digital & ai_ – Vertreten durch: Mario R. Rizzo

§ 1 Geltungsbereich & Allgemeines

- (1) Diese AGB gelten für alle Verträge zwischen Omega-FX _digital & ai_ (nachfolgend „Anbieter“) und seinen Kunden.
- (2) Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, der Anbieter stimmt ihnen ausdrücklich schriftlich zu.
- (3) Der Anbieter ist berechtigt, diese AGB mit einer angemessenen Ankündigungsfrist zu ändern. Änderungen werden dem Kunden Textform (z. B. per E-Mail) mitgeteilt. Sie gelten als genehmigt, wenn der Kunde nicht innerhalb von vier Wochen schriftlich widerspricht.

§ 2 Leistungen im Bereich Webdesign & Grafik

- (1) Leistungsumfang: Der Anbieter erstellt Webdesigns und Grafiken nach den Spezifikationen des Kunden.
- (2) Nutzungsrechte: Der Anbieter bleibt Inhaber der Urheberrechte an erstellten Designs, Skripten und Programmen. Dem Kunden wird mit vollständiger Zahlung ein einfaches, zeitlich und räumlich unbegrenztes Nutzungsrecht für den vertraglich vorgesehenen Zweck eingeräumt.
- (3) Eigentumsvorbehalt: Bis zur vollständigen Zahlung bleibt die gelieferte Leistung (Entwürfe, Dateien, Zugänge) Eigentum des Anbieters.

§ 3 Leistungen im Bereich Webhosting & Domains

- (1) Domain-Registrierung: Der Anbieter fungiert bei der Domainregistrierung lediglich als Vermittler zwischen dem Kunden und der jeweiligen Vergabestelle (z. B. DENIC). Er hat keinen Einfluss auf die Zuteilung.
- (2) Verfügbarkeit: Der Anbieter stellt Speicherplatz auf Servern bereit. Er strebt eine Verfügbarkeit von 99% im Jahresmittel an (entsprechend der Garantien des Vorleisters All-Inkl). Wartungsarbeiten gelten nicht als Ausfallzeit.
- (3) Inhalte: Der Kunde ist allein verantwortlich für die Inhalte auf seinem Webspace und stellt sicher, dass keine Rechte Dritter (Urheberrecht, Datenschutz) verletzt werden.

§ 4 IT-Service & Wartung (Joomla)

- (1) Bei Wartungsverträgen (z. B. Joomla-Updates) schuldet der Anbieter die fachgerechte Ausführung. Eine Gewährleistung für die dauerhafte Kompatibilität von Drittanbieter-Erweiterungen kann nicht übernommen werden.
- (2) IT-Serviceleistungen werden, sofern nicht anders vereinbart, nach Zeitaufwand abgerechnet.

§ 5 Mitwirkungspflichten des Kunden

- (1) Der Kunde ist verpflichtet, alle zur Erbringung der Leistung notwendigen Daten (Texte, Bilder, Logins) zeitnah und in einem gängigen Format zur Verfügung zu stellen.
- (2) Der Kunde ist für die Sicherung seiner Daten (Backups) selbst verantwortlich, sofern die Datensicherung nicht ausdrücklich als kostenpflichtige Zusatzleistung vereinbart wurde.

§ 6 Zahlungsbedingungen

- (1) Zahlungsziel: Rechnungen sind innerhalb von 7 Tagen ohne Abzug zahlbar.
- (2) Bei Webdesign-Projekten gilt: 50% bei Auftragserteilung, 30% nach Design-Abnahme, 20% nach Fertigstellung.

§ 7 Haftung (Moderner Standard)

- (1) Der Anbieter haftet unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- (2) Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.
- (3) Die Haftung für Datenverlust ist auf den Aufwand begrenzt, der bei ordnungsgemäßer Datensicherung durch den Kunden zur Wiederherstellung erforderlich gewesen wäre.

§ 8 Abwerbverbot & Geheimhaltung

- (1) Der Kunde verpflichtet sich, während der Zusammenarbeit und 12 Monate danach keine Mitarbeiter oder Subunternehmer des Anbieters direkt oder indirekt abzuwerben.
- (2) Beide Parteien verpflichten sich, alle Geschäftsgeheimnisse der jeweils anderen Partei vertraulich zu behandeln.

§ 9 Schlussbestimmungen

- (1) Es gilt deutsches Recht.
- (2) Gerichtsstand für Kaufleute ist 35390 Gießen.
- (3) Sollte eine Bestimmung unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt (Salvatorische Klausel).